

RS OGH 1976/11/10 8Ob127/76

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.11.1976

Norm

ABGB §1327 c1

Rechtssatz

Wird die Ehefrau bei einem Eisenbahnunfall getötet, so stehen dem Ehemanne nicht nur wegen des Ausfalls der Frau in der Haushaltsführung, sondern auch wegen des Wegfalls der Mitarbeit der Frau in seinem Beruf oder Geschäft gemäß § 3 II des Reichshaftpflichtgesetzes Schadensrentenansprüche zu, soweit die Mitarbeit zugleich der Erfüllung der Unterhaltspflicht diene.

BGH vom 15.04.1969, VI ZR 278/67; Veröff: FamRZ 1969,407

Entscheidungstexte

- 8 Ob 127/76

Entscheidungstext OGH 10.11.1976 8 Ob 127/76

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0031730

Dokumentnummer

JJR_19761110_OGH0002_0080OB00127_7600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at